Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

132 (15.5.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 132. Erftes Blatt.

Mittwoch den 15. Mai

1889

Befanntmachung.

Die Bertilgung ber Raupen betreffend. Mr. 32040.

Diejenigen Bürgermeisterämter bes Lanbbegirts, welche mit Erlebigung unseres Auftrags vom 20. April b. 3. Rr. 28266 — Lagblatt Rr. 112 I. noch im Rudftanbe finb, werben bieran erinnert.

Rarlerube, ben 8. Dai 1889.

Großb. Bezirfsamt. Bed.

Befanntmachung.

Mr. 36469. Den Ausbruch ber Maul- und Klauenseuche betreffend.

Bir bringen hiermit gur öffentlichen Renntnis, bag Gr. Begirtsamt Raftatt über bie Gemartung Durmersbeim Gemartungsfperre verbangt bat. Rarlerube, ben 11. Dai 1889. Großb. Begirfsamt.

Bekanntmachung.

Mr. 36521. Die Befämpfung bes Zigeunerunwefens betreffend.

Bed.

Diejenigen Burgermeifteramter bes Begirfs, welche mit Erlebigung unferer Berfügung bom 20. April I. 3. Rr. 28635 - Tagblatt Rr. 112 I. noch im Rudftanbe finb, werben bieran erinnert.

Rarleruhe, ben 8. Mat 1889.

Großh. Bezirksamt. Bed.

Befanntmachung.

Rr. 626. hiermit wird befannt gemacht, bag fur bie reichsgesehliche und bie lanbesgefehliche Gemeinbefrantenverficherung folgenbe Specialargte befrellt finb:

1. Dr. Jojef Appert, Raiferstraße 139, für Rrantheiten ber Gebororgane, ber Raje und bes Rachens;

2. Sofrat Emil Maier, herrenftraße 43, und als Stellvertreter Dr. Theodor Gelpte, Ritterftraße 10, für Augenleiben; 3. Dr. Albert Seeligmann, Birtel 35, für Sals: und Reblfopfleiben.

Bur Beratung ber Specialargte auf Roften ber Rrantenverficherung ift bie ichriftliche Anweifung eines Stadtargtes erforberlich. Rann folde, weil Gefahr im Berguge ift, nicht bor ber Beratung erlangt werben, fo ift fie fpateftens an bem auf bie Beratung folgenben Berktage einzuholen. Karleruhe, ben 7. Mai 1889. Arantenverficherungs:Rommiffion.

D:

٠,

c.

thalten.
eif v. Babl.
ilbhauer v.
einfelin v.
Rim 'on
Epirth.

Beinhein

v. Deiveler, Gatilet verbeiter v. Aiditer, i. Leimen. v. Bringen. von ichen. von ichen. von Mülheim. hnbeamirt Bri . ten

Frankfunt tein Kiw. ter, Kim. ann, Kim.

n Mains

Frau von ahnbeamte Frl. Kühn

Beibenau. Neuftabl. n. Berlin. Pris. von Ketterer,

ispratt. v.

erg. Dr.

Berlin.
v. Reuutenberger
ang sborff,

sruhe.

1/2 11 5 megen

weier und

witth son uge. a Baben r Ehefran

Sonepler.

Bitte.

In unferer Arbeiterkolonie Untenbud ift ber Borrat an Befleibungsgegenftanben wieber zu er-

Bir richten baber an die Bertrauensmänner und Freunde unseres Bereins die Bitte, die Sammslung von für unsere Zwede noch brauchbaren Kleidern, Schuben, Weißzeug zc. zu veranlassen, eine Sammelstelle zur Empfangnahme zu bestimmen und die gesammelten Gegenstände an Hausvater La me barter — Ankenduck, Station Klengen der bad. Eisenbahn — absenden zu wollen. Die Absendung kann auch an die Bentralsammelstelle — Karlsruhe, Sophtenstraße 25 — erfolgen, von wo aus die Weiterbeförderung veranlast werden wird. Besonders erwünscht wäre die Abgabe von Leibwäsche, wie Hemben, Unterbeinkleiber zc.

Karlerube, ben 30. April 1889.

Der Ansichus bes Landesvereins für Arbeitertolouien in Baben.

Gebeimerat Dr. bon Stoffer.

Fahrniß-Versteigerung.

Wlittwoch den 15. Mai 1. J., Rachmittags 2 Uhr,

werben in der Amalienstraße 81, im 2. Stod, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffente lich versteigert:

2 vollständige Betten mit Roßbaarmatrazen, 1 Tafelklavier, 1 Kassenschank, 1 Kanapee mit 4 Haldsauteuils, 2 einzelne Kanapees, 1 Chissonniere, 1 zweithüriger Schrank, 1 Schreibfekrefär, 1 Bücherschrank, 2 Keiterschränkchen, 1 Waschrommode mit Marmor, 1 Küchenschrank, 1 Speiseichränkchen, verschiedene Tische und Stüble, 1 Kimmerdouche, 1 kuchenschrank, Spiegel, Bilber, Gardinen und sonst verschiedener Hausrath, Wozu Kaussiehebaber eingelaben werden.

Rarlsruhe, den 12. Wai 1889.

Fahrnißversteigerung.

Wittwoch den 15. Mai d. 3., Nachmittags 2 Uhr,

Wetben im Auftrage gegen Baarzahlung in meinem Vokale Amalienstraße 14 b, neben der Bas dischen Persse, versteigert:

1 Bettstatt mit Rost und mehreren Betten, 3 Lische, 2 schöne Pfeilerspiegel, 1 eleg. Garnitur (Kanapee, 6 Fantenils mit gepreßtem Psüschbergug), 1 Kanapee mit 2 Lebnsantunils, 1 Schlaße des Etraßenkotes auf obiger Etraßenkotes auf obiger Krede in der Zeit des Schraßenberges des Schraßenberges des Etraßenkotes auf obiger Krede in der Zeit des Schraßenbers auf des Schraßenbers auf des Schraßenkotes auf obiger Krede in der Zeit des Schraßenbers auf des Schraßenkotes auf obiger Krede in der Zeit des Schraßenbers auf des Schraßenkotes auf obiger Krede in der Zeit des Schraßenkotes auf obiger Beitsche Beitagenkotes auf obiger Krede in der Alles der Alles der Gelach der Schraßenkotes auf obiger Alles des Schraßenkotes

Lieferung von Behwegrandfteinen.

3.1. Die Lieferung von 2700 laufenden Metern geraden Sandsteinbordsteinen soll vergeben werden. Die Bedingungen liegen bis jum
21. Mai, Vormittags 9 Uhr, bem Endtermin der Bergebung, in unserm Büreau jur Einsicht auf.

Karlerube, ben 13. Mai 1889.

Stadt. Baffer, und Strafenbauamt.

Berpadiung von Lagerpläßen.

2.1. Auf ben 1. Juli b. 3. find 3 mit bem Gütersbahnbof burch ein Geletje verbundene, an der Schlachtbausstraße gelegene Lagerpläge, mit Flächensinhalten von 1310 am, 1320 am und 1090 am, zu verpachten. Bachtbedingungen und Blan liegen in unserm Büream zur Einsicht auf und sind Angebote mit entsprechender Aufschrift und verschlossen bis

21. Mai d. 3., Bormittage 9 Uhr,

Rarlerube, ben 13. Dai 1889.

Stadt. Baffer: und Strafenbanamt.

Stolhabtuhr

auf der Landstraße Rarlernhe= Durlach.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

2.1. Ausschaftungsbodett, frei von altem Bauschutte, kann auf dem Neubausgrundstüde des Königlichen Bekleidungsamtes an der Durlacher Allee angefahren werden.
Räheres über Bergütung und Bedingungen ist im Baubüreau des Artillerie-Kasernements zu ersehren

fahren. Karlsruhe, ben 14. Mai 1889. Der Königl. Gannison Bauinspettor. Jannafch.

Sunde Berfteigerung.

2.2. Mit Genehmigung Froßt. Bezirksamtes werben vor bem Handezwinger im städt. Schlachtbose am Mittwoch den 15. d. M., Kormitzags 11 Uhr, zwei berrenlose Hunde, ein schöner, schwarzer Spiger und ein grauer Wops, beibe männlichen Geschlechts, an den Meisibietenden öffentlich versteigert.

St. Berwaltung bes Schlachte u. Biebhofes.

Wohnungen zu vermiethen.

— Augartenstraße 34 ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, durch Glasabschuß abgeschlossen, nebst Keller und Mansarbe auf 23. Juli zu vermiethen.

* Bahndossen 23 Juli zu vermiethen.

* Bahndossen 28 ist auf 23. Juli eine freundl. Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller an eine rubige Familie zu vermiethen. Anzuschen von Morgens 8 die Mittags 2 Uhr. Näsheres im 3. Stod rechts.

— Gottesauerstraße 11 ist im 2 Stod

heres im 3. Stock rechts.

— Gottes au erstraße 11 ift im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Glassabschluß und allem Zugehör sogleich oder später zu vermiethen. Näheres varierre.

— Hirschiftraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, großer Küche, Mansarde, Keller, Gass und Wasserleitung, auf 23. Juli zu verstehen

— Hitschftraße 35 ist der 2. Stock, bestebend aus 7 Zimmern, größer Küche, Mansarde, Keller, Gase und Wasserleitung, auf 23. Juli zu versmiethen.

3.2. Kaiserstraße 211 ist eine schöne Wohnung von 6 sedr geräumigen, der Reuzeit entsprechenden Zimmern nehft Zugebör auf den 23. Juli d. J. zu vermiethen. Räderes daselhst im Laden.

— KaisersAllce 63 ist im L. u. 3. Stock se eine Wohnung von 4 Zimmern, Vadezimmer, Küche, Keller und sonstigem Zugehör per sofort zu vermiethen. Die Wohnungen können seden werden.

3.2. Karlstraße 40 ist der 3. Stock bestebend in 5 Zimmern, Küche, Kammer, keller und sonstigen Bequemlickeiten, auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermiethen. Einzusehen von Vornittags 10—12 lihr und Nachmittags von 3 lihr an. Räheres im 2. Stock.

6.5. Karlstraße 66 b sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres Kaiser-Allee 51 d.

— Kurden firaße 22, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres Kaiser-Allee 51 d.

— Kurden firaße 22, zwei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung sogleich oder auf 23. Juli zu vermiethen. Dieselbe besteht aus fünf großen Zimmern, Beranda, Küche, 1 Mansarde, Schwarzswaschsammer und 2 Kellern sowie Anthell an der Wasserdschammer und 2 Kellern sowie Anthell an der Wasserdschammer und 2 Kellern sowie Anthell an der Wasserdschammer und 2 Kellern sowie Anthell an der Kachen zu dernieden.

— Lamm straße 7a, vier Treppen boch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Rugehör wegen Versehung alsbald oder auf 23. Juli wieder zu vermiethen. Käheres dasselbst.

— Lamm straße 7a, vier Treppen boch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nehft allem Zugehör soson zu erstagen im 1. Stock eine schonung von 5 großen Zimmern kalber.

— Leopold straße 22 ist der 3. Stock, des siehend aus 6 Zimmern, küche mad kuchen. Alsendenselse eine Wohnung von 2 Zimmern nehft Augebör auf 23. Zuli vermiethen. Näheres im 1. Stock

— Kheinbalden und 23. Zu

miethen.

2.2. Scheffel straße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Angebör, auf 23. Juli zu vermiethen. Räsheres im Laben daselbst.

— Scheffelstraße 24 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermiethen. Näberes beim Eigentbümer. Wirthschaft zur Zanderstöte, Götbestraße 2.

3. Schillerstraße 3 ist die Parterez Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kammer, mit Gase und Wasserstehen, sofort ober auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im Hause sieden, von der geleht ober herrenstraße 7 im Laden zu erstagen.

— Shillerftraße 28 ift im 2. Stod eine icone Bohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansurbenzimmer, Ruche, Reller und allem Zugehör, sogleich ober fpater zu vermiethen. Raberes im 1. Stod.

im. 1. Stod.

— Shühenstraße 11 ist ber zweite Stod, bestehend aus 4 schönen, großen Jimmern sammt Zugebör und Gartenanthell, und ebendaselhst eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli zu verwiethen. Räberes daselhst im 2. Stod.

— Stephanienstraße 88 ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller 2c., Gase und Wasserleitung, sogleich ober auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres im 2. Stod.

— Bistoria straße 8 ist die Varrerewohnung von 5 Zimmern und Küche mit ober ohne Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Alles Rähere durch den Hos im Kontor ober im 2. Stod daselbst.

— Walb straße 75 ist auf 23. Juli eine hühssche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, zu vermiethen. Auselunft im Laben.

— Werderplaß 49 ist im Seitendau eine

Zimmern, Küche und Keller, zu vermiethen. Auskunft im Laben.

— Werderplat 49 ist im Seitenbau eine
Bohnung von 2 Immern mit Küche und Keller
und eine solde im Borderhaus von 2 großen Zimmern
auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres beim Eigenthümer im 2. Stod.

4.4. Bestendstes eine einsache, freundliche Bohnung von 3 Zimmern, Küche mit Basserleitung
sür 260 Mart auf 23. Juli zu vermiethen. Zu
erfragen im 2. Stod.

*3.2. Bielandtstraße 10 ist im 2. Stod des
Hinterhauses eine Bohnung von 2 Zimmern,
Küche, Berkstätte, großem Keller und großem
Speicher auf 23. Juli zu vermiethen.
Butlbelmstraße 38 ist eine freundliche
Barterrewohnung, bekehend ans 4 Zimmern,
Küche, Keller, Mansarde und Wasschauseantheil, auf 23. Inli veriswürdig zu vermiethen. Käheres bei Kansmann Amstreas,
Waldhounstraße 36.

*5.3. Wilhelmstraße 58 ist im 4. Stod eine
freundliche Bohnung von 3 großen Zimmern, Küche,
Keller, Mansarde, Antheil an der Baschschausen
mitte zu vermiethen. Käheres parterre.

— Wilhelmstraße 63 sind 2 Bohnungen,
bie eine von 3, die andere von 2 Zimmern und
Zugebör, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen
baselbst.

— Eine schöne Bohnung von 4 Zimmern schielbst.

— Eine schöne Bohnung von 4 Zimmern baselbst.

— Eine fcone Wohnung von 4 Zimmern sowie eine Bohnung von 3 Zimmern nebit Zugehör find auf ben 23. Jult zu vermiethen. Näheres Lamm-firage 7 a im 3. Stock.

*2.2. Gine freundliche Mansarbenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Reller, Holyblat und eigenem Abort ift auf ben 23. Juli zu vermiethen. Gin-zusehen in ben Bormittagsstunden. Räheres Stephanienstraße 32, parterre.

— Gine elegante Bel: Etage von 5 gimmern, Badezimmer, Manfarden, Erter und Beranda, hochfein ansgestattet und mit allen Bequemlichfeiten verfeben, ift in der hirfcheftraße zu vermiethen. Naheres Amaliens ftraße 65 im Bareau.

* Eine Bobnung von 3 Zimmern, Ruche, Reller, Speicher ift in einem freundlichen hinterhause auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes Berberftraße 29 im 1. Stod.

Rüpputrerstraße 7 ift im 2. Stod eine schöne Wohnung, auf die Straße gebend, von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speichertammer, sowie eine solche im 1. Stod des hinterbauses von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Borderhaus, parterre.

Kaizerstraße 36

ift die Bel-Ctage, bestehend in 8 schönen Zimmern mit Balton, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugebor per 23. Juli zu vermiethen. Zu er-fragen im Laben.

— Friedrichsplat 4 ift eine schöne Bob-nung von 5 Zimmern und Rabinet nebst Zu-gebor zu mäßigem Preis zu vermiethen burch E. Creuzbauer, Raiserstraße 132.

Steinstraße 29, Spitalplaß, 3. Stock, schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alfov, Rüche, Keller 2c., mit oder ohne Stallung für 2 Pferde per sofort oder später und 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Keller 2c. per 23. Juli d. J. zu vermiethen.

Friedrichsplat 8
ift die Bel-Etage, bestehend in 6 schönen Bimmern mit Balkon, Wasserleitung und Badzeinrichtung nebst Jugehör per fofort zu verzmiethen. Bu erfragen im Laden rechts.

Bu vermiethen wegen Wegzug: eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nehst Manjarden und allem Zugehör, sofort ober auf 23. Juli beziehbar. Näheres Werberstraße 28 im 2. Stod. 22.

*3.3. Mublburg. Rheinstraße 32 ift ber 2. Stod von 5 Zimmern, Ruche mit Bafferleitung, Glasabichluß und Zugebor zusammen ober getbeilt auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes im 1. Stod.

Eaden mit Wohnung zu vermiethen.

— Friedrichsplaß 9 ist ein geräumiger Laben mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin, sowie eine im Entresol gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Kliche nebst allem Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermiethen. Näheres beim Sauseigenthümer.

La de n

mit Wohnung und Zugehör auf 23. Inli oder Oftober gn vermiethen. Bu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

Gin Laden

mit Bohnung ift auf 23. Juli zu vermiethen. Ra-beres Durlacherstraße 68 im 2. Stod. —

Die Entrefol-Geschäftslokalitäten

Raiferftrate 167, bestehend in 2 nach ber Straße gebenden Raumen mit großen Schaussenstern; serner 4 nach bem Hof liegenden Bimmern. Badezimmer, Küche, Mansarden 2c., sind per so fort zu bermietben. Die Bokalitäten find auf's Eleganteste und Comfortabelste ausgestattet. Räheres bei Mr. Reutlinger & Gie., parterre.

Laden ju vermiethen.

6.2. Ein nenerbauter, schöner, geräumiger gaben mit 2 großen Schausenstern im Mittelpunkt ber Stadt und verkehrereichster Lage, für jedes Geschäft geeignet, ist per sofort ober auf 23. Juli mit ober ohne Wohnung zu vermietben. Räheres bei Kaufsmann W. Erb, am Spitalplas

Saden ju vermiethen.

6,5. Kalferstraße 128 ift ber geräumige Laben nebst Kontor per 23. Juli ober auf später zu versmiethen. Auf bieselbe Beit ift auch die Wohnung im 4. Stad, bestehend in 3 Zimmern 2c., zu haben. Raberes im Laben.

Loral zu vermiethen.
— Ein icones, grokes, lichtes Loral, greignet für Bants, Tuchs ober Confections. Engrosaefcaft, ift sofort ober vom Juli an zu vermiethen. Raberes bei F. Vivell, Laumftraße 7a.

Laden mit Comptoir.

3.2. Ein sebr geräumiger Laben, in welchem schon längere Jahre ein Weiß: und Leinenwaaren, Geschäft bestanden hat, ist ver Juli ober auch später zu sehr billigen Bebingungen zu vermiethen. Näheres bierüber Kaiserstraße 211.

ein seit langen Jahren bestehenbes, mit alter, treuer Kundschaft, in bester Lage ber Stadt, ist wegen Kräntlichkeit bes Besitzers sosort ober ipäter zu bermiethen. Offerten unter A. Z. an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. 2.2.

Laden-Gefuch. *2.2. Bur Errichtung eines Cigarren-Seschäftes wird ein Laden in gangbarer Lage zu miethen gesucht. Gefällige Anträge mit Preisangabe und sonstigen Bedingungen wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Z. A. 13. abgegeben werden.

Zimmer zu vermiethen.

- Bwei gut mobilirte Bimmer (Bohns und Schlafzimmer) find fofort ober fpater zu vermies tben: Stephanienstraße 67.

6.5. Eine Manfarbe ift an eine folibe Berfon, welche Laufdienste beforgt, auf 1. Junt zu ver miethen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

3.2. Ein gut möblirtes Bohn: und Schlafzimmer ift an einen Offizier ober beffern herrn sofort zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Tagblaites.

— Sirichstraße 42 find im 2. Stod 2 unmöblirte. Zimmer sofort ober spater zu vermiethen. Zu ersfragen varterre.

Raiferftrage 231, Ecte ber Birfchftrage, 3 moblirte Bimmer und Stallung 3n vermiethen.

ber:

bon ehör, eres 2.2.

ung, beilt tod.

en.

aben , so: on 7 Juli

aus:

oder

Mä=

11

er us en

to

cauf=

laben ber:

aben.

beres

chem aren: pater heres

reuer vegen er zu

ontor 2,2,

äftes n ges und ontor

unb

erfon, ver-attes.

- Ein großes, icon möblirtes gimmer ift fo-gleich ober ipater ju vermiethen: Kronenftrage 27 im britten Stod.

Stephanienstraße 54 find im 2. Stod möblirte Zims mer (Salon und Schlafzimmer) fogleich zu vers miethen.

* Gin möblirtes Bimmer ift fogleich an einen ber zwei Arbeiter zu bermiethen: Rarlftrage 37 im hinterhaus.

* Amalienftraße 14 ift im 3. Stod ein auf bie Strafe gehendes, größeres, gut möblirtes Bimmer fogleich ober fpater an einen herrn zu vermiethen.

* Schubenftraße 36 ift im 4. Stod ein freunds lices, nach ber Straße gebenbes, gut möblittes Bimmer fogleich zu vermtetben.

* Ablerftraße 1 ift im 3. Sted bes Seitens baues ein möblirtes Zimmer ju vermiethen.

*2.1. Schützenstraße 13, in einem sehr rubigen Sause, ift im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf Berlangen mit Pension, jogleich zu vermiethen.

* Schugenftraße 78 a ift ein moblittes Man-farbengimmer ju vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod.

* Rüppurrerftraße 40, zwei Stiegen boch, ift ein fcon möblirtes Edzimmer fogleich ober fpater an einen ober zwei herren billig zu vermiethen.

*2.1. Hirjoftrage 47 ift im 3. Stod ein größeres Mansarbengimmer, auf bie Straße gebenb, auf 1. Juni zu vermiethen. Bu erfragen im 1. Stod.

*2.1. Stephanienfrase W, eine Stiege hoch, find 2-3 elegante, moblirte Bimmer mit ober ohne Manfarbengimmer ju bermiethen.

2.1. Rappurrerfirage 68, parterre, find zwei ichone, fein möblirte, ineinanbergebenbe Bimmer an einen ober zwei folibe herren fogleich ober ipater zu vermiethen. Raberes bafelbft.

Für fofort ju vermiethen ein hubich möblirtes, geräumiges, zweifenstriges Bimmer. Bu erfragen gammstraße 7d im 4. Stod.

* Ein großes Zimmer ift an einen ober zwei solibe Herren mit ganger Roft sofort ober ipater billig zu vermiethen. Zu erfragen Kriegstraße 34 (Babische Landpost).

* Bilbelmftraße b3 ift im 3. Stod ein fcon möblirtes, auf die Strage gebenbes gimmer an einen beffern herrn fofort ju vermiethen.

*2.1. Raiferstraße 71 ift 3 Treppen boch rechts ein gut möblirted Zimmer, auf die Straße gehend, auf Bunsch mit halber ober ganzer Benston an einen soliben herrn sogleich ober später zu verz miethen.

mit Benfion, elegant möblirt, mit guter Bebienung, sofort zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 66 im Gigarrengeschäft.

Bwei möblirte Zimmer, auf ben Martiplat gebend, find per 1. Juni ju vermiethen. Raberes Kaiferstrage 76 im 3. Stod.

nben 1 bis 2 Herren ober Schiller fogleich ober sater: Amalienstraße 71 im zweiten Stod. eine große Werkstätte nit Einfahrt ist auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Schülzenstraße 57.

*83. Kaiferstraße 225 ist sofort ober per 23. Juli eine geräumige Werkstätte an ein ruhiges Geschäft u bermiethen.

Dienst-Aluträge.
• Ein Mäbchen, welches bas Kochen erlernen im fann sogleich eintreten im Gastigaus jum

Biener Sof. • Gesucht ein driftlices Mäden, welches aut burgerlich tochen kann und Hausarbeit gründlich versieht: Rüppurrerstraße 52 im 2. Stock.

Ein junges, einfaches Madchen von 14 bis 18 Jabren, welches fich allen hauslichen Geichaften willig unterzieht, wird sogleich ober nächster Zeit in Dienst gesucht. Bu erfragen Berberftraße 78 m 2. Stod.

Rapital-Gefuch.

— Auf breifache Sicherheit werben auf ein Gesschäft in ber Mitte ber Stabt 3000 Mark aufzunehmen gesucht. Offerten unter M. B. im Kontor bes Tagblattes nieberzulegen.

Westen-Arbeiter

fofort gefucht. Arbeitelobn per Stud IRF. 3.50.

Wilh. Wolf jr., Raijerfiraße 82a.

Tüchtiger Hosen=Arbeiter fofort gefucht.

Wilh. Wolf jr.,

Raiferftrage 82a.

* Eine tuchtige Rleibermacherin finbet bauernbe Beschäftigung. Bu erfragen Balbfir. 34 im Uhrensaben.

Restaurationsköchin, eine burchaus tüchtige, für Restaurants 1. Ranges, welche sich burch gute Zeugnisse ausweisen kann, auf 1. Juni gesucht. Näheres im Kontor bes Tag-blattes. 2.2.

Röchinnen! Köchinnen! für Restaurants und Sotels finden gute Stellen burch R. Eröfter, Rarlftrage 17.

Bimmermadchen Gefuch.
2.1. Zu möglichft sofortigem Eintritt wird ein gewandtes, feineres Zimmermadchen mit guten Zengniffen gefucht, welches perfeft nähen, bügeln und wenigstens etwas Kleiber machen kann. Zu erfragen Bismardstraße 24, Abends nach 8 Uhr.

Rellnerinnen finben in Reftaurante 1. Range gute Stellen burch bas Saupt:Blacirungebureau bon H. Tröster,

Rarlftrage 17.

Rehrling=Gesuch.

— Anf dem Burean der Sewerbebank kann ein mit den nöthigen Borkenntniffen verschener junger Wann in die Lebre treten. Sute Zengniffe und hübsche Handschrift werden bedingt.

Lebrling-Gefuch.

— In meinem Gas. und Basserleitungsgeschäft ift eine Lebrstelle fret. Der Lebrling erbalt freie Station im Hause ober entsprechende Bergütung. Gleichzeitig sindet ein Handbursche im Alter von etwa 15 Jahren Beschäftigung.

Emil Schmidt, Hebelstraße 3.

Ein tüchtiger, foliber Sansburiche fann fofort eintreten. Bu erfragen im Kontor bes Eagblattes.

Stelle: Gefuch.

Gine im Rechnen und Schreiben gewandte junge Frau jucht bauernbe Be-schäftigung gleichviel welcher Art, auch wurde bieselbe die Filiale eines Geschäfts übernehmen. Raberes Schillerftrage 3 im 4. Stod.

Berloren ging auf bem Bege Walbstraße, Lubwigsplat, Hemontoirubr. Abzugeben: gegen Belohnung: Leopolbstraße 51, parterre.

Tauben entflogen. Ein Baar weiße Tauben mit rothen Abzeichen find entflogen. Abzugeben gegen Belohnung: Raifersftraße 88 im hinterhaus.

Gin Dalle, westlich, in borzüglicher Geschäftslage, mit 2 Bertaufs-lokalitäten, neu erbaut, mit einem Mieth-erträgniß von 4900 Mark, ift für den Breis von 85000 Mark zu verkaufen durch E. Creuz-bauer, Kaiserstraße 132.

2.2. Ein vollständiges Bett, 1 Schreibtisch, 1 runder Tisch, 1 fl. Gartentisch mit eisernem Fuß und Marmorplatte, 2 große, zweitbürige Schränfe, 1 Kanapee, 1 Sessel, 1 Keisenachtstuhl, Robrsessel. 1 kl. eiserner herb sind zu verlaufen: Bähringerstraße 76, varterre.

Für Maler und Tüncher.

2.2. Gine fleine Barthie trockene Farben ver-tauft wegen Aufgabe biefes Artifels jum Fabrits

C. Gleckner, Ede ber Schugens und Bilhelmftrage.

Briefmarken-Lager, Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 40.

POSTAGE Eigener und Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganz-sachen, Raritäten u. Samm-

Sachen, Raritäten u. Samm-lungen.

Ankauf von alten Ge-schäfts-Correspondenzen für den Ein-dentschen Briefmarken zu den höch-sten Preisen.

4.4. Billig ju verkaufen: 1 Ladentisch, schwarz, mit Glasthuren, 1 Anto-copist (Bervielfältigungsapparat), noch wenig ge-braucht: Raifer-Allee 9 im 3. Stock rechts.

Bu verkaufen. 2.2. Ein noch neues, complettes Bett ist wegen Mangel an Plat preiswürdig zu verkaufen. Ras beres Gottesauerstraße 23 im 4. Stod rechts.

- Ein Beitungstaften, ein langer Bult und Gistaften find ju verlaufen. Raberes im Café Bauer.

Gine Zafelwaage,

gang neu, noch nie gebraucht, 15 Kilogr. Tragtraft, vertauft unter'm Selbsitostenpreis

C. Glockner, Ede ber Schügen: und Wilhelmstraße.

200 Zentner gutes Sen find zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Ein gut erhaltener Meggerwagen fieht billig jum Berfauf. Bu erfragen bei Bub jum Anter, in bab. Wazau.

LTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hoffuwelier, Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprinzen gegenüber.

Die allerhöchsten Preife für getragene Herren: und Frauenkleiber, Betten, Möbel, Schube und Stiefel, Gold, Silber und Borten gahlt A. Owis, Durlacherftraße 85.

Die allerhochften Preife für getragene Herren- und Frauenkleiber, Betten, Möbel, Schube, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Rentlinger Wittwe, große Spitalfiraße 14.

— Altes Golb und Silber, Borten, Stidereien, Kleiber, Stiefel, Betten und Möbel 2c. werben fortwährend gefauft bei Ed. Lämmle, Kaisers itraße 101

— Bon jest ab kaufe ich wieder zum höchsten Werth getragene Kleider, Stiefel, Kapier unter Controle zum Einstampfen, alle abgängigen Gesgenstände. W. Tuwieuer, Waldhornstraße 35.

Raffenschrant, ein großer, gebrauchter, wird zu taufen gefucht. Näheres im Kontor bes Tagblattes. *4.4. Eine Dame (geborene Franzöfin) ertheilt anzöfischen Unterricht und Conversation. Räheres eriebenstraße 5.

Geichaftsverlegung.

Mein Geschäft und Wohnung befinden sich Karlstrasse 62.

10.5.

Joh. Staiger, Baugeschäft.

Gefrorenes

empfiehlt täglich frisch

F. Schnellbach, Conditor, Wilhelmftraße 2.

Praparate zur Gesundheitspflege:

Liebe's Pepsinwein,
7.2. Aerdauungeeffenz,
bei Berdauungeftorung, Appetitlofige
feit, Magen-Ratarrh, Schwäche und
Berfchletmung, wie Sodbrennen bewährtes, woblichmedendes Tajelgetränk.

Sagradawein,

Abführmittel (Cascars Sagrada), angenehmes, ficher, anverlässig und ohne Beschwerden wir-fendes Burgativ, das die Berdauung nicht fidet, wie Senna, Tämarinde u. a. drasti-schere Stoffe, sondern regelt, den Appetit anregt und länger gebraucht werden kann.

Lösliche Leguminose,

idmachaft, an peptonifirtem Eiweiß reich, somit verbaulich, bodwerthig, babei billig für die Reconvalescen; nach Fieber, bei gebrenden Krantheiten und ftatt Fleisch-koft; auch für den Kamilientisch.

Leguminosen-Chocolade und Cacao, arationell quiammengeftellte, feinfte Diat für Alter wie Jugend.

Durch jede Apothete; "Liebe's verlangen.

Fabrik: J. Paul Liebe, Dresden.

Weinhandlung,

Douglasftrage 15, empfiehlt fein reichhaltiges Lager in Badischen, Pfälzer und Rheinweinen. ff. Flaschenweine, Dessertweine, Spirituosen u. Champagner.

Theelager

3. Z. Ronnefeldt in Frankfurt a. M. ju Originalpreisen bes Haufes in Frankfurt bei

F. Mayer & Cle.,

Borgüglicher dinefischer

nene Ernte 1888/89, 1/2 = Pfund=Padete zu Mart 2.-

Grossh. Hofapotheke.

1978

1/2 10 Uhr an empfiehlt täglich von

H. Hildenbrand, Hof: Conditor,

Waldstraße 8.

Englische Biscuits: Albert, Mixed, Militair u f w., ferner Wiener Eis-Waffeln, Wiener Thee-Waffeln mit Haselnuss-, Vanille- u. Chocolade-Geschmack,

fowie feinftes Patience-Gebäck

12.11.

Friedr. Maisch Sohn.

Lammitrake 5.

Chocolade, Cacao, Thee, Raffee. Droguerie zum rothen Kreuz, Raiferftraße 243.

Kaiser Friedrich-Quelle

(Natron-Lithionquelle ersten Ranges).

Offenbach am Main. Niederlage bei

Bahm & Bassler.

Zähringerstrasse 71.

Haupt-Depôt natürlicher Mineralwasser. Prospekte u. Brunnenschriften gratis.



Champagnermarken

halten auf Lager zu Originalpreisen:

Victor Merkle, Kaiserstrasse 160.

Louis Lauer,

Grossh. Hoflieferant, Akademiestrasse 12.

83.

General-Depot

Chr. Gockel, Herrenstrasse 40.

Franz Fischer, Beinhandlung,

Steinstraffe 29, Spitalplat,

empfiehlt seine anerkannt vorzügliche, garantirt reine Beine in Gebinden von 20 Liter an; besonders mache ich auf einen prima Tischwein von 45 Pf. per Liter ausmerksam. Proben fteben auf Bunsch gratis au Diensten.

Indische Blumenseite.

Preisgekrönte Spezialität.

Silberne Medaille Brüssel 1888.



I. Preis Melbourne 1889.

Wolff & Sohn, Hoflieferanten, Karlsruhe.

Zu haben in allen besseren Parfümerie- und Friseurgeschäften.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Wichtig für Hausfrauen.

IZ,

le

1es).

6,8.

r,

ser.

Die Sollandische Kaffee Brennerei H. Disqué & Cie.,



empfiehlt ibre, unter ber Marte

Elephanten: Raffee,

wegen ihrer Güte und Billigkeit so bes rühmten, nach dr. v. Llebig's Borschrift ge-brannten, hoohfelnen Qualitäts-Kaffees: f. Westindisch-Wischung p. Afb. M. 1.60, f. Wenado: " M. 1.70, f. Bourbon: " M. 1.80, extra f. Woccas " M. 2.—.

Durch porgfigliche neue Brennmethobe Praftiges feines Aroma.

Große Ersparniß.

Mue ächt in Kacketen mit Schukmarke "Clesty by ant" versehen von 1, ½ und ¼ Kfd.
Niederlagen in Karlstuhe bei Lebenssbedürfniß Berein, E. Carsein, Hobert Krige 29, Ludwig Dörflinger, Modert Kriz Wwe., Wendelin Grimm, Michael Sirfch, E. Zfchörnig, Sniter's Rachfolger, Kriz Neck, Rüppurrerstraße 27, Johann Nied, Waldbornstraße 4, in Durlach bei W. Halbbornstraße 4, in Mühlburg bei J. Ganser, in Ettlingen bei Gg. Heß, F. Lichtensels.

Garantirt reinen, hellen

Bienenhonig

empfiehlt billigft

Wilhelm Sämann, Sophienftrafe 45, Ede ter Leopoloftrage.

Empfehle vorzügliches altes

Ririden- und Zwetichgenwaffer aus ber Brennerei Otto Bberfou in Achern,

Kirschenwasser

per Liter M. 3.— und M. 3.90 ... Flosche M. 2.40 und M. 3.—, Zwetschgenwasser

per Liter M. 1.60 und M. 2.— " Flasche M. 1.30 und M. 1.60.

C. Beck, jum Pring Rael. 10.10.

Mineralwasser:

Abelheibsquelle, Karlsbaber, Emser, Fried-richshaller, Homburger, Krantenheiler, Kis-singer Ratoczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbaber, Ofener (Hunyadi Janos-Omelle), Pilnaer, Kyrmonter, Saibschüßer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Bichy, Weils-bacher, Milnayer, Anglinaris, Parlsbader Galz sowie Sodawasser (Suphon) empfiehlt in siets frischer Füllung bie Drogerte

von 28. 2. Schwaab, Großh. Soflieferant, Amalienftrage 19.

Dan verlange überall

Actiengesellschaft Stahlbad Imnau.

Den Berkauf unseres als Tafel- und medicinisches Getrant allgemein beliebten und von teinem anderen übertroffenen natürlichtoblensauren Mineralwaffers , Firstenquelle" haben wir für Rarisrube übertragen ben Berren:

Mug. Lösch, Kaiserstraße. Carl Roth, Herrenstraße. B. L. Schwaab, Amalienstraße. Die Badedirection.

Satin-Blousen,

Tricot:Blonfen, Tricot:Taillen in ben neuesten Erscheinungen empfiehlt in großer Auswahl

54 Raiserstraße, E. Cohen, Raiserstraße 54, Damen : Mantel : Fabrit.

Dr. Lahmann'sche ächte Reformwäsche (Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung)

empfehlen

4.1.

100

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171.

Auf den

wegen Aufgabe unseres Détail-Geschäfts

machen wir höflichst aufmerksam.

Weisswaaren- und Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstrasse 211.

Unterzeichneter erlaubt fich biermit befannt gu geben, bag er

18 Douglasstrasse 18

eine Sattlerei errichtet hat und empfiehlt fich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Buficherung reeller und billiger Bedienung.

Fr. Käppler, Sattler.

Mineralwasser:

Gelterferwaffer, Emferwaffer, Apollinariswaffer, Ofener Bitterwaffer, Sodawaffer in Flaschen und in Spphons bei

Jakob Vetter. Birtel 15.

Sochfeinen, vollfaftigen Emmentbalerkäs

(Schweizerkas). fetten

Mainauer Rahmkäs, Münsterfäs

fowie Limburgertas empfiehlt

W. Erb, am Spitalplats.

Kase:

Edamertaje, Aromage be Brie, Rahmfafe, Schweizertaje, Parmefantafe, Münchener Biertafe, Schloftafe, Müngertafe, Bandfafe fortmährend zu haben bei

Jakob Vetter. Birtel 15.

Feinstes Olivenöl, extrafeines bentsches Mohnol,

ff. Burgunder Effig, ff. Eftragon:Effig. ächten reinen Bein Gffig, Doppel und einfachen

Ciffig. feinsten ächten rhein. Tafelfenf in Töpschen, Arugchen und Glafern, fowie auch offen,

Mixed-Pickles nach engl. Manier in Glafern und offen,

Zwetschgen in Essig, Preifelbeeren, Galg: und Pfeffergurken

empfiehlt

Aug. Leop. Beck, Aug. Kühn's Nachf., Coupenftrage 13.

Malla-Kartoffeln,

febr icone Frucht, in Gute vortrefflich, forts mahrend zu haben bei

Jakob Vetter. Birtel 15.



Eisschränke.

neueftes und beftes Suftem, in fauberer und solider Ausführung, einthürig von Mit. 25.-, zweithürig von Mit. 35.- an, empfiehlt in 10 verschiebenen Größen zu gang außerorbent= lich billigen Preisen

Wilhelm Göttle,

150 Raiferftraße 150.

Städt. Gas: und Bafferwerfe. Ausstellung von Gas., Roch= und Heizapparaten, Raifer. Paffage 12 und 14.

Wir maden unsere verehrlichen Gasabnehmer barauf ausmertsam, bag alle bie in ben Ausstellungeraumen befindlichen größeren Apparate zum praktischen Erproben leihmeise auf 14 Tage, eventl. auch langer, ohne Mietheberechnung abgegeben werben. — Auch tonnen von uns gefaufte Apparate vor Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder einge-

Heinrich Kling jun., Karlsruhe, Viktoriastr. 8.

Farben; Lade; Firniß; ächt Gold; ächt Silber; Aluminium; Blattmetall; Thurmknopfyold; Kanben in Oel ober Wasser gerieben; Erbfarben; demische und bunte Farben in Rostpaacten; Eisens und Maschinen. Amstrichfarben umd Lade bazu; ächte franzö! Broncetinctur; Osenlack und Farben für majolisaartige Bemalung v. weißen Kachels Beigen; Wunsch franco.

Burtion; Oelzemälbelad; ächte Schweizer Terebine; ösen mit Anweisung; Beizen; Wunsch franco.

Wunsch franco.

Wunsch franco.

Wattlad; Gummististe; Materlineale, prädar. und gesirnißt; Baletten, in Holz und Blech; Maliköde; Bogenlineale; Malkassen sür Dels und Leinfarbe; Eempera und Temperasfarben; Kunstmalfarben; Salon-Delsfarben; Mals, Zeichens, Bausens und Schablonenvapier; Bergoldertissen nebst Messer; Svachtel von Holz und Eisen; Kittmesser; Sgrafsitoeisen; Leberleim; Knochenleim; Schablonen; desorative Malereien; Gandpapier; Bimstein, nat. gemabl. und tünstl.; Harbmühlen; Unstreichgefäße; Rüsungshalter; Berlmurter umd bunter Sand für Schilder; Standol, weiß und sarbig; Reißstoble; Bachs; Deibruchilber; Abziehbilber; Holzabziehbogen und Rollen; Marmorabziebbogen; Schwämme; Wasscholer; Farbenreibiteine und Platten; wetterfeste Anstrichfarben; Materialien für Keim's Mineralmalerei; Secolin 2c.

Derfandt und Cager von Materialien und Silfsmittel aller Art, für Maler, Tüncher und Sauhandwerker. 11 5.

Gartenftrage 57, Karlsruhe i. B. llebernehmer von Dachdeckungen in Schiefer, Biegel, Pappe, Solzement 2c.

Lager und Berlegung Mettlacher Mofaitplattchen, wie auch Thonplatten anberer Berte. Beton: und Cementarbeiten.

Baumaterialienlager.

Ettlingen.

Grüner Ho:

gegenüber der Aussteighalle. Brachtvoller Garten mit Beranda. — Billardzimmer mit Biano. — Kalte u. warme Restauration zu jeder Tageszeit. Gute Bedienung bei soliben Preisen. — Held'sches Bier. Reine Weine. Bu sedem Zuge wird abgernfen durch die Glocke.

R. O. Schindler, Eigenthümer, früher Oberfellner im Grand Hotel, Beibelberg.

an ber München Salzburger Bahn, 598 Meter über Meeressläche, prächtiges Panorama ber baberischen und Salzburger Alpen, große Nabelwaldungen, ausgebehnte Anlagen, Spazierzgänge und Aussichtspunkte in der nächsten Ilmgebung, Paridien in's nahe Gebirge und an den Chiemsee (mit Königsschloß), zwei comfortabel eingerichtete Minerals und Soolebäder, Saline, große städtische Schwimm und Badeanstalt, gute Gastdösse, Privatwohnungen, mäßige Preise.

Rähere Ausschlässe den Baddesigern Dr. Wolf (Bad Traunsietn), Seywald (Bad Empfinz), den Redaktionen des Traunsieiner Wochenblattes und der Traunsieiner Nachrichten mit Fremdenliste.

Stadtmagistrat.

Gin großer Poften Cattun-Bloufen in ben neuesten Deffins, waschacht, bas Stild M. 1 .- , Satin Bloufen in nur prima Qualität, uni und geftreift, bas Stud . . Tricotkleidchen in reichhaltigfter Auswahl, reine Wolle, bas Stud 1.50, Cattuntleidchen in reichhaltigfter Auswahl, waschächt, bas Stiid . . . Ericottaillen in ben neueften geftreiften Deffins bas Stud Schurgen in allen Arten zu enorm billigen Breifen.

Tricot-Sandschube, 4 Knopf lang, in prima Qualität, bas Baar . . . 25 Bfg., Fil de Perse, 4 Knopf lang, in prima Qualität, bas Baar 35 " feidene Sandschuhe, 4 Knopf lang, in prima Qualität, bas Baar . . . 50 " rein feidene Sandschube, 4 Knopf lang, in prima Qualität, bas Baar . 80 "

Gelegenheitskauf:

Fil de Perse, 6 Knopf lang, mit burchbrochener Manschette, bas Baar . 50 Bfg.

Raiferftrage 161.

- Unterzeichneter empfiehlt fich im Ginfeben fünftlicher Zähne, Gebisse &. bei billiger Berechnung.

Jean Eckert, Raiferftraße 137, 2 Stiegen hoch.

Alles nur Mark 20. Britannia-Bestecke

nur in achter und prima Baare:

Es wirb garantirt, bag biefe Beftede immer weiß bleiben.

12 Eşlöffel,
12 Kaffeelöffel,
1 Borleglöffel,
1 Gemüfelöffel,
1 Theefieb.
12 Tischmesser,
12 Gabeln,
12 Desfertmesser,
13 große Scheere für alls gemeinen Gebrauch,
1 Sticksberre, alles ächt So-linger Stahl! Befiede jowars, fein polirt, mit Reufilberbanb.

aemeinen Gebtand,

1 Stickschere,

1 Rimmerthermometer, sein,

12 Pläschchen ächt Bau do Cologno,

6 Stangen seine Tolletteseise in je 4

Stüd abgetheilt (je nach Bunsch Mandels
ober Glycerinseise.

Alles für Mark 20.— Berfenbe per Boft franco, ber Ginfacheit alber, unter Rachuahme. 5.4.

K. Th. Ulmer, Rarierube, Raifer: MIlee 9.

Labenpreis ist M. 30.—) für jede Haus-baltung, auch als Berlobungs- und Hoch-geisgeschent. Es fann auch die Hälfte des Sortiments um M. 10.—, jedoch nicht ranco geliefert werben.



Stadtgarten.

Bei gunftiger Witterung ben 15. Dai, Nachmittags 3 1/2 Uhr,

ttwochs-Concert,

gegeben von ber Rapelle bes

Leib-Grenadier-Regiments. Rapellmeifter Boettge.

Abonnenten 30 Bf., Nichtabonnenten . . . 50 "

Samftag den 18. Mai 1889, Abends 8 Uhr beginnend,

Familien-Abend

mit mufikalischen Aufführungen und barauffolgender Tangunter: haltung im fleinen Gaale ber Fefthalle.

Der Vorstand.

Militär-Verein Karlsruhe.

Samstag den 18. Mai d. J., Abends 8 Uhr, finbet in ben fur uns refervirten Galen bes Café Domack

humoristischer Familienabend mit Musik

ftatt, wozu die verehrlichen Mitglieder nebft Familienangehörigen hiermit freundlichft eingelaben werben.

Der Vorstand.

8.1,

Luch

ten

Bester _ Im Gebrauch billigster. Ueberall zu haben in Büchsen à

والمتوالم والموالم والموالم والموالم والموالي الموالم والموالم والموالم والموالم والموالم والموالم والموالم والموالم

elastisch-porösen reinwol-ienen Tricot-Stoffen

von grosser sanitärer Bedeutung für die Erhal-tung der Gesundheit von vielen medicinischen und ärztlichen Autori-täten empfohlen nach Vorschrift und System Prof. Dr. Jäger.

Fabrik-Niederlage zu Originalpreisen. Prospecte gratis.

Manufactur- und Modewaaren,

weisse und schwarze Waaren

billigsten Preisen

Johannes Steltz, Waldstrasse 42,

neben der allgemeinen Versorgungsanstalt.

Kleiderstoffe, neueste Dessins, Regenmantelstoffe,

Tuch- und Buckskin-Stoffe, Trauer- und schwarze Stoffe, solide Qualitäten,

Gute und solide Waaren.

weisse und farbige Taschentücher in reicher Auswahl.

Sehr billige und feste Preise.

Reform-Baumwoll-Kleidung

3.2.

(Lelb- und Bettwäsche) mit allen Vorzügen der Tricot-Wollkleidung, von bedeutenden ärztlichen Autoritäten empfohlen,

nur gestriekt (nicht

gewebt) nach Vorschrift

und System Dr. Lahmann.

Verkanis - Depot zu Originalpreisen. Prospecte gratis.

والمام والمام والمرام والمرام

bringt hiermit fein großes Lager in

Glacé-, Dänischleder- u. Sommerhandschuhen

in empfehlende Erinnerung.

Für herren empfehle besonders eine Parthie danischlederner Handschuhe mit Raupennaht.

Im Ausverkauf! Staub-Mäntel Im Ausverkauf!

in Gloria, Alpacca und Leinen empfiehlt in großer Auswahl

👺 zu bedeutend herabgesetzten Preisen 🍣

54 Kaiferstr., L. Conen, Raiserstr. 54, Damen-Mäntel-Fabrik.

Spartochherde

neuester Conftruttion mit Batent Sparrösten sind unter Garantie außerst billig zu vertaufen. Gebranchte Berde werben reparirt ober an gablung genommen bet

Franz Streckfuß, Berd: und Baufclofferei, Kaiferstraße 225. 11.7.

Rappenauer Mutterlaugensalz

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ede ber Bahringer= und Rronenftrage.

Folgt ein Zweites Blatt.

Drud und Berleg ber Chr. Er. Malle r'fden Gofbudfanblung, redigirt unter Berantwortlichleit von 28. Maller in Raribrube.